

Der CDU-Stadtverband lädt zum Preisskat ein

Bad Harzburg. Der CDU-Stadtverband lädt für Freitag, 18. November, wieder zum Preisskat ein. Beginn ist um 19 Uhr in Wolfs Kaffeehaus. Die Veranstaltung ist offen für jedermann. Die Startgebühr beträgt 10 Euro. Anmeldungen nimmt Bernhard Düsing, Telefonnummer (0 53 22) 62 62 oder E-Mail b-due-sing@t-online.de entgegen. Man kann sich aber auch direkt im Kaffeehaus unter der Telefonnummer (0 53 22) 7 84 16 77 anmelden.

KURZ NOTIERT

► Der **ökumenische Kirchenladen „Kreuz & Quer“** wird in den kommenden Wochen auf Tournee gehen und bei diversen Basaren zugegen sein: am 5. November beim Missionsbasar im Diakonissenmutterhaus (9 bis 17 Uhr); am 12. November beim Frauenfrühstück im Frauenzentrum Blankenburg (9 bis 12 Uhr); am 19. November beim Basar in St. Gregor, Bündheim (14 bis 17 Uhr); am 26. November beim Basar in St. Marien, Harlingerode (14 bis 18 Uhr).

► Die **Nordic-Walking-Gruppe von TSG und MTV** geht morgen vom Ilsenburger Stieg aus auf Tour. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr. In der Woche darauf ist Wöltingerode der Startort und zwar am Montag um 15 Uhr und am Mittwoch um 9.15 Uhr.

► Der **Verein der Eltern und Freunde des Werner-von-Siemens-Gymnasiums** trifft sich am Dienstag, 1. November, zu seiner Jahreshauptversammlung. Beginn ist um 19 Uhr in der Cafeteria. Auf der Tagesordnung stehen neben dem Jahresbericht des Vorstandes unter anderem die Wahl für den Bewilligungsausschuss und ein Bericht der Schulleitung.

► Heute fällt die Sprechstunde der **Schuldnerberatung** der Diakonie im Haus der Kirche aus.

► Zu einem Vortragsnachmittag lädt der **Landfrauenverein Bad Harzburg** heute ein. Unter dem Motto „Auf den Spuren des Schwarzen Herzogs“ berichtet Hans-Henning Kupferschmidt über Herzog Friedrich-Wilhelm von Braunschweig-Lüneburg, der sich Napoleon niemals unterworfen hat. Beginn des Vortrags ist um 14.30 Uhr im Freizeitzentrum.

► „Von Venedig auf die Krim“ lautet der Titel eines Filmvortrages, den Wolfgang Lück aus Goslar am heutigen Dienstag beim **Geschichtsverein** hält. Beginn ist um 15.30 Uhr in der Wandelhalle.

► Einen **Vortrag über die Harzsagenhalle** hält Horst Woick morgen ab 16 Uhr in der Wandelhalle. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung kostet 5 Euro (mit Kurkarte 4 Euro).

► Die **Deutsch-Dänische-Gesellschaft** zeigt am Freitag, 28. Oktober, den Film „Dänische Gesichter“. Beginn der Veranstaltung ist 19.30 Uhr im Braunschweiger Hof, der Eintritt ist frei.

Ein Künstler ohne Berührungsängste

Der Kabarettist Sascha Korf suchte bei seinem Auftritt beim Kulturklub die Nähe zu seinem Publikum

Von Holger Schlegel

Bad Harzburg. Sich bei einer Kabarett-Veranstaltung in die erste Reihe zu setzen, ist tapfer. Denn jeder Kenner weiß: Die Chance, irgendwann Teil des Programmes zu werden, ist groß. Und das Risiko, sich dabei zum Kasper zu machen, auch. Am Samstag, beim Auftritt von Sascha Korf im Kulturklub, war die Chance sogar eine hundertprozentige. Nur das Kasper-Risiko war klein. Denn für Sascha Korf ist das Publikum zwar ein unverzichtbares Requisit, doch er spielt damit freundlich, nett, fast schon liebevoll.

„Impro-Comedy“ oder „Interaktives Kabarett“ nennt sich Korfs Methode. Was will der Mann uns damit sagen? Sind Kabarettisten nicht alle ein wenig interaktiv? Und improvisiert nicht jeder? Ja, aber... Natürlich handelt sich nicht jeder sklavisch am roten Faden eines monatlang ausgearbeiteten Programms entlang. Man packt Aktuelles dazu, geht aufs Publikum ein, reagiert auf Zwischenrufe.

Wenke aus Reihe Eins

Aber Korf hat daraus eine Kunst gemacht. Alles ist spontan, zumindest schafft er es, alles so wirken zu lassen. Das geht schon mit der Vorstellungsrunde los. Er möchte erst einmal die komplette erste Reihe kennenlernen. Am Samstag war die für ihn auch gleich ein gefundenes Fressen, saßen da doch nicht nur Besucher wie Rita die Rentnerin und der Herr aus Wildemann, der eigentlich gar nicht da war, sondern auch noch die kleine Wenke (12) mit ihrer ganzen Familie samt Bruder Robert („...habt ihr den wirklich so genannt?“) und Austauschschüler Diego (16) aus Mexico-City. Das sei ja wie bei „Gute Zeiten, schlechte



Sascha Korf (l.) holte sich bei seinem Auftritt im Schloß mehr als einmal Gäste aus dem Publikum auf die Bühne, die ihn in seinem Programm unterstützten. Mitunter auch mit sehr direktem Körperkontakt.
Foto: Schlegel

Zeiten“. Und man müsse sich das mal vorstellen. Da kommt ein 16-Jähriger aus einer der größten Städte der Welt und landet in Bad Harzburg. Also bitte, Herr Korf...

Korf gestaltet sein Programm auf Zuruf. Er wirft ein Häppchen hin: „Das Fernsehen will mich!“. Dann wartet er – „Was glaubt ihr, für welche Sendung?“ – auf Reaktionen. Und aus denen bastelt er sich seine Pointen: Bauer sucht Frau? Nein, nicht zum rüddigen Rinderzüchter Rüdiger! Traumschiff? Oh ja, er würde da gern mal einen Heiratschwindler spielen. Dann übernimmt er wieder selbst die Regie: Nein, er soll ein Mörder im Tatort sein – und zack, findet sich Besucher Kai auf der Bühne wieder und muss mit Korf einen Mord aufklären

Und so geht das den ganzen Abend. Interaktiv, wohlgemerkt. Bergbauingenieur Wahit aus dem Irak darf Korf seinen Namen leihen, damit der als Geheimagent aus Mexico Stadt in Bad Harzburg das Bernsteinzimmer sucht. Denn ja, er soll auch im neuen James-Bond-Film mitspielen.

Bond in Bad Harzburg

Und wie das aussehen kann, beziehungsweise wie sich das anhört, zeigt er zusammen mit Ralf, dem Betriebselektriker aus Wolfshagen, der zur Bond-Szene die Geräusche macht. Vom Knarzen der Waffenschranktür bis zum Piffpaff der Donald-Duck-Pistole. Ein lustiger Abend, ein kurzweiliger Abend ein

spontaner Abend, ein freundlicher Abend mit einem Künstler ohne Berührungsängste. Ein Abend, bei dem man eben aufgrund des korfschen Improvisationstalents auch mal neue Witze und Pointen erleben durfte.

Und immer wieder die zuckersüße Wenke aus der ersten Reihe, die findet Korf herzallerliebste. Irgendwann steht auch sie auf der Bühne, völlig unverkrampft, denn Korf ist ein lieber Mensch. Wenke auch, und so bekommt sie mit ihrer Familie eine (erst gemeinte) Einladung zu einem großen Kleinkunstfestival in Hannover. In der ersten Reihe ist also nicht immer schlecht. Und bei Sascha Korf ist das sowieso egal. Dann die zweite Reihe war auch noch dran. Komplett.



BAD HARZBURG

Tourist-Information. 9-18 Uhr, Nordhäuser Str. 4, Tel. 75330.

Infostelle mit Lese- und Schreibsaal. 9-13 u. 14-16 Uhr, Wandelhalle.

Trinkbrunnen. 9-12.30 u. 14-15.30 Uhr, Wandelhalle.

Konzert am Vormittag. Mit dem Trio Rondo, 10.30 Uhr, Wandelhalle.

Wunschkonzert. Mit dem Trio Rondo, 19 Uhr, Wandelhalle.

Haus der Natur. 10-17 Uhr, Nordhäuser Straße 2b.

Stadtbücherei. 10-13 und 15-18 Uhr, Herzog-Wilhelm-Str. 86.

Mit den Rangern die Natur entdecken. Ca. 3,5 Std. 10.30 Uhr, Haus der Natur.

Deutscher Kinderschutzbund. Gestütstraße 12, Tel. 86400 (Termine nach Vereinbarung).

Jugendtreff. Geöffnet: 14-19 Uhr; Theater & Film mit Jana & Jule, 16-18 Uhr, Gestütstraße 12.

Schiedsmann. 16.30-17.30 Uhr, Rathaus, Tel. 74516.

Ökumenischer Kirchenladen. 10-12.30 Uhr, Schmiedestr. 7.

Verkehrsverein. 10-15 Uhr, Bahnhof; Tel. 2927.

Kulturklub. 9-17 Uhr, Herzog-Wilhelm-Str. 65, Tel. 1888.

Singkreis Ostpreußen. Übungsabend, 18 Uhr, Wichernhaus.

Harzer Roller. Übungsabend, 20 Uhr, Harzer-Roller-Hütte.

Landfrauenverein. Vortrag „Auf den Spuren des Schwarzen Herzogs, Referent Hans-Henning Kupferschmidt, 14.30 Uhr, Freizeitzentrum Harlingerode.

Kirchengemeinde Martin Luther. 18.30 Uhr Jugendchor, 19 Uhr Posaunenchor; Offene Sprechstunde für Integrationsberatung, 13-16.30 Uhr, Haus der Kirche.

Kirchengemeinde Schlewecke/Götttingerode. 18.30 Uhr Kirchenchor (Götttingerode).

Kirchengemeinde St. Andreas. 16.30 Uhr Krippenspielprobe.

Kirchengemeinde St. Marien Harlingerode. 13 Uhr Fahrt der Frauenhilfe nach Braunschweig-Stöckheim.

Tourist-Information im Harz Welcome-Center Torfhaus. 10-18 Uhr, Tel. (0 53 20) 2 29 04 50.

TSG. Turnen, Ki. 5-6 J., 14.15 Uhr; Mä. 6-9 J., 15.15 Uhr; Eltern-Kind, 1 1/2-3 J., 16.15 Uhr; Kinder 3-5 J., 17 Uhr; Wirbelsäulengymnastik, 19 Uhr; Funktionsgymnastik, 20 Uhr, Grundschule Bündheim.

Badminton, Erw./Anf., 18.45-21.45 Uhr, WvS-Turnhalle. Leichtathletik, Hallentraining, 8-14 J., 15.45-17.15 Uhr; Freiluftlauf, 17.15-18.15 Uhr, WsV-Halle.

MTK. Yoga, 8.45 Uhr; Pilates, 10 Uhr; Folklore, 18 Uhr; Yoga, 19.15 Uhr; MTK-Heim. Koronar, 19.45 Uhr, GHS Halle; Volleyball, Hobbygruppe, 20.15 Uhr; WvSG Sporthalle.

HSG. Athletik- und Torwarttraining, 18-19 Uhr; Herren ab 18 J., 19-20.15 Uhr; Damen ab 18 J., 20.15-22 Uhr, Deilich.

SV Götttingerode. Walken, 17 Uhr, Parkplatz DGH; Gym. für ält. Damen, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle.

MTV Bettingerode. Tischtennis, Kinder/Jugend, 17 Uhr; Erwachsene, 19 Uhr, Turnhalle.

TTV Götttingerode. Tischtennis, Erw., 20 Uhr, Turnhalle.

Casino-Tanzclub. Freies Training Turnierpaare, 20 Uhr, Freizeitzentrum Harlingerode.

SC 18 Harlingerode. Fußball, G-Jun. 16-17 Uhr, F II-Jun. 17-18 Uhr, Turnhalle Harlingerode; Damengymnastik, 19 Uhr, Freizeitzentrum.

HTC. Latin Fit, 18 Uhr; Tanzkreis Paare, 19.15 Uhr, TS.

Schützengesellschaft Schlewecke. Luftgewehr Herren, 19 Uhr, Sportpark.

Schützengesellschaft Götttingerode. Treffen 19.30 Uhr, Schützenhaus Langenberg.

LAV 07. Leichtathletik-Team/Powergruppe/Erwachsene, 17.30 Uhr, Halle Gerhart-Hauptmann-Schule.

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr



Fischer Witwers Geschäft

Bündheim. In der damaligen Prinz-Albrechtstraße – heute Breite Straße in Richtung Bündheimer Schloss – ist die linke Aufnahme um 1915 entstanden. Das zweite Gebäude von rechts ist auch auf der neuen Aufnahme gut zu erkennen. Dort hatte ehemals die Familie Witwer ihr Fischgeschäft. Daneben, Ecke Bäckerstraße, befindet sich die Pizzeria Da Franco. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist heute das Brauhaus (nicht im Bild), einst Gasthaus Germania.
müh/Foto: Plaster/Mühling



Gestern & Heute
STRASSEN